

Gemeinderatssitzung vom 03.12.2020

Öffentliche Sitzung TOP 7

022.31/wo

Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung des Bezugsentgeltes und des Abrechnungsverfahrens des Amtsblattes

Der Verlag unseres Amtsblatts, Druck + Verlag Wagner aus Kornwestheim, teilte uns mit Schreiben vom 16.10.2020 mit, dass der Jahres-Bezugspreis für das Amtsblatt ab dem Jahr 2021 von 24,40 € auf 25,40 € und ab dem Jahr 2022 auf 26,90 € erhöht werden muss (siehe Anlage 2).

Grund hierfür ist die Kostensteigerung durch die beschlossene Mindestlohnerhöhung in 4 Stufen bis Mitte 2022.

Die Verwaltung schlägt vor den o.g. Bezugspreiserhöhungen zuzustimmen.

Des Weiteren wird vorgeschlagen das Abrechnungsverfahren des Amtsblattes zu ändern. Bisher wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Bezugspreis für das Amtsblatt an die Gemeinde entrichtet und die Gemeinde erhält wiederum die Abrechnung vom Verlag. Möglich wäre die Änderung, dass der Verlag direkt mit den Abonnenten abrechnet und somit auch die Abonnenten-Verwaltung übernimmt. Derzeit wird diese größtenteils doppelt geführt, da der Verlag bereits für die Austräger und Zustellung der Amtsblätter zuständig ist. Die Verwaltung schlägt vor entsprechend den anderen umliegenden Gemeinden, die zum Teil das Abrechnungsverfahren bereits umgestellt und gute Erfahrungen gemacht haben, zu verfahren. Bezüglich der Umstellung würden keine Kosten entstehen. Die Abonnenten würden über das Amtsblatt sowie jeweils über ein Anschreiben vom Verlag informiert werden (siehe Anlage 3). Wenn möglich sollte die Umstellung zum 01.01.2021 erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Den Bezugspreiserhöhungen für das Amtsblatt ab dem 01.01.2021 auf 25,40 €/Jahr und ab dem 01.01.2022 auf 26,90 €/Jahr, wird zugestimmt.

Zudem wird beschlossen, dass das Abrechnungsverfahren, wenn möglich zum 01.01.2021, umgestellt werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechendes zu veranlassen.